

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

6. Jahrgang

18. Mai 2012

Nummer 20



## Jugendweihe – ein Fest fürs Leben

Frühlingszeit ist Jugendweihezeit, denn Frühling und Jugend gehören zusammen! So erhielten am 5. Mai 68 Mädchen und Jungen aus den beiden Bildungseinrichtungen des Oberen Rödertals ihre Jugendweihe in der Festhalle am Rödertalstadion Großröhrsdorf.

Es waren 44 Schüler des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums (rechts) und 24 der Mittelschule Rödertal (Foto unten) in Bretnig-Hauswalde. In Ostdeutschland war und ist also die Jugendweihe kein Randphänomen, wie in den alten Bundesländern, sondern ein fester Bestandteil des öffentlichen Lebens.

Die Bürgermeisterin der Stadt Großröhrsdorf, Frau Kerstin Ternes hielt zu beiden Veranstaltungen eine wundervolle Festrede, die sich gefühlvoll vor allem an die Jugendlichen wandte.

Jugendweihe, das ist ein Wort der Freude, ein Tag der Geschenke und guter Wünsche, ein Tag der Besinnung und auch der Tag des Dankens. Jugendweihe ist aber auch geistreiche Aufklärung in der Tradition unseres großen Lessing. Mit diesem Tag wird dem Jugendlichen ein symbolisches Zeichen für die geöffnete Tür in die Welt des Erwachsenseins gesetzt. Mit diesem unvergesslichen Ereignis wird den Eltern und Großeltern



gezeigt, dass ihre Kinder und Enkel groß geworden sind und also ernst genommen werden wollen mit ihren Wünschen und Vorstellungen, mit ihrem Wissen und eigenem Wollen.

Eines sollten wir für die Eltern noch loswerden: Kinder sind wie Bumerangs, man muss sie loslassen – aber immer begleitend – damit sie wieder zurückkommen!

Der künstlerische wie inhaltliche Rahmen der Jugendfeier war entsprechend wie immer eine jugendlich-prickelnde Atmosphäre, garniert mit Musik („Harmony Dreams“ der Musikschule Fröhlich, Michelle Herrmann Gesang

zur Gitarre und Sandro Kanis am Klavier) sowie die erfrischende Moderation durch Lysann Tschirner aus Wachau. Alles war wie aus einem Guss, solide organisiert und gesteuert durch Frank Klenner und sein Team.

Die Jugendweihe 2012 ist Geschichte. Anmeldungen für die Jugendweihe im April/Mai 2013 sind ab jetzt möglich. Ansprechpartner ist weiterhin Herr Frank Klenner (Tel. 0179/2441431 oder 28327; [www.jugendweihe-lausitz.de](http://www.jugendweihe-lausitz.de)). Der Unkostenbeitrag bleibt bei 65,-€. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse.

Text: Studienrat E. Gebler  
Fotos: Foto-Studio Fichte



## Stadt-/Gemeindeverwaltung

**Stadtverwaltung Großröhrsdorf**, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**  
 Fax 035952.28350  
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de  
 Internet www.grossroehrsdorf.de

**Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde** ☎ **035952.58309**  
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde  
 Fax 035952.56887  
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de  
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Erdgas</b>	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
<b>Energie</b>	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
<b>Trinkwasser</b>	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

## Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

## Sonnabendsprechstunde Arzt

19.05. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Winckler 03 59 52-4 88 29  
 Am Steinbruch 11, Großröhrsdorf

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

17.05. 9 - 11	Frau DM Schöne	03 59 52-5 83 44
	Bischofswerdaer Str. 38, Bretinig-Hauswalde	
19.05. 9 - 11	Frau DM Jarschke	03 59 52-3 12 11
20.05.	Melanchthonstraße 7, Großröhrsdorf	

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

19.05. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
20.05. Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
21.05. Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
22.05. Elefant-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
23.05. VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
24.05. Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
25.05. Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr  
 Sa + So ganztägig

17.05. 7 Uhr - 25.05. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla  
 Tel. (03 52 05) 7 33 88

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**  
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.  
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;  
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.  
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

## Öffentliche Bekanntmachung Bretinig-Hauswalde

### Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 29. Mai 2012, 19.30 Uhr** findet in der ehemaligen Schule in Hauswalde, Krohnenbergstraße 4, 01900 Bretinig-Hauswalde die 31. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.  
 Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt und Dorfplatz Hauswalde.

Liebmann  
 Bürgermeisterin

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

### Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Donnerstag, dem 31. Mai 2012, 19:00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses Großröhrsdorf die 30. Sitzung des Stadtrates (öffentlich) statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 26. März 2012
3. Vorstellung sowie Beratung und Beschlussfassung zum „Betriebsgutachten zur Forsteinrichtung für den Wald der Stadt Großröhrsdorf“  
 BE: BM / BA / H. Fleischer (Revierleiter Staatsbetrieb Sachsenforst)
4. Beratung und Beschlussfassung zur Polizeiverordnung der Stadt Großröhrsdorf als Ortspolizeibehörde, zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Großröhrsdorf und der Gemeinde Bretinig-Hauswalde  
 BE: BM / HA
5. Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes  
 Bürgermeisterin

## Information der Verwaltungsgemeinschaft



**Westlausitz: den thematischen Radrouten ein Stück näher**

Seit geraumer Zeit arbeitet die LEADER-Region Westlausitz an der Realisierung von drei thematischen Radwegen durch die Region. Die Naturerlebnis-, Produkt- und Kulturroute sollen die 13, zur LEADER-Region Westlausitz gehörenden Gemeinden, miteinander vernetzen, sinnvoll an weiterführende Radwege anschließen und damit das touristische Angebot der Region verbessern. Das scheint fast eine Mammutaufgabe, wenn man bedenkt, dass sich das Projekt seit etwa 3 Jahren in der Umsetzung befindet und die Beschilderung der Wege immer noch nicht realisiert ist. Seit Herbst letzten Jahres hat das Projekt nun aber an Schwung gewonnen. Patrick Anders vom Planungsbüro Schubert und Mitarbeiter des Regionalmanagements hat sich der Sache angenommen. Er hat in mühevoller Kleinarbeit den Bestand erfasst, die Wegweisung geplant und für jeden einzelnen Standort ein Beschilderungskataster erarbeitet. Dieses Kataster wurde nun im Rahmen einer Arbeitsgruppensitzung an alle beteiligten Kommunen ausgehändigt und befindet sich in der Prüfung. Damit ist eine der wichtigsten Grundlagen für die Beantragung von Fördermitteln für die Beschilderung der Wege vorhanden. „Nun müssen noch Stellungnahmen von den zuständigen Ämtern und der Marketinggesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien eingeholt werden.“ so Herr Anders. Dabei handle es sich seiner Meinung nach aber nur um Formalitäten. Mehr Sorgen bereitet da schon die notwendige Zustimmung von Grundstückseigentümern, die von der Wegeführung betroffen sind. „Es gibt einige Eigentümer, die ihre Zustimmung voraussichtlich nicht geben werden.“ (→ Seite 4)

# Wahlbekanntmachung der Stadt Großröhrsdorf

1. Am **3. Juni 2012** findet die

- Gemeinde-/Stadtratswahl
- Ortschaftsratswahl
- Kreistagswahl
- Wahl des Bürgermeisters
- Wahl des Landrats

statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Der Termin einer etwa notwendig werdenden Neuwahl (§ 48 Abs. 2 SächsGemO/§ 44 Abs. 2 SächsLKrO) ist der **17. Juni 2012**. Die Neuwahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in **folgende 6** Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirkes	Abgrenzung der Wahlbezirkes	Lage des Wahlraums	barrierefrei
001	Gaststätte „Niedergasthof“	Radeberger Straße 72, 01900 Großröhrsdorf	
002	Kinder- und Jugendhaus	Schulstraße 2, 01900 Großröhrsdorf	x
003	Festhalle	Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf	x
004	Feuerwehrzentrum	Melanchthonstraße 6a, 01900 Großröhrsdorf	x
005	Fa. Holthaus-Meditex	Bischofswerdaer Straße 101, 01900 Großröhrsdorf	
006	Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf	Großröhrsdorfer Straße 15, 01900 Großröhrsdorf	x

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum **13.05.2012** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters sind von **grüner** Farbe, die für die Neuwahl des Bürgermeisters von **blauer** Farbe.

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat **eine** Stimme.

Der Stimmzettel enthält für die Bürgermeisterwahl

den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlages sowie eine freie Zeile.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise oder eine andere wählbare Person durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt und bei einer etwaigen Neuwahl abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und gefaltet werden.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Wahlgebiet ist die Gemeinde.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzendem des Gemeindevwahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einght. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Für eine etwaige Neuwahl ist ein erneuter Antrag zu stellen.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Großröhrsdorf, den 10.05.2012



Ternes, Bürgermeisterin

## Information der Verwaltungsgemeinschaft

Für diese Streckenabschnitte müssen wir natürlich eine andere Lösung finden.“ meint Herr Anders. Hinzu kommt die Genehmigung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr für das Anbringen von Wegweisern an vorhandenen Straßenschildern. Auch das wird noch einmal viel Arbeit. Wenn die Genehmigungen dann aber alle vorliegen, können endlich die Fördermittelanträge gestellt werden. Dies soll eigentlich bis Juni passieren, damit im September dieses Jahres noch die Schilder aufgestellt werden können. Das ist ein ehrgeiziger Plan, aber er scheint realistisch, da die Zusammenarbeit mit den Gemeinden sehr gut funktioniert. „Es ziehen alle an einem Strang.“ lobt Herr Anders, der schon zuversichtlich ist, dass ab 2013 viele Ausflügler und Touristen in die Westlausitz kommen, um die neuen Wege mit ihren Highlights auszutesten.

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Aus der 26. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

Drei Bauanträge sowie ein Antrag auf Vorbescheid lagen dem Technischen Ausschuss zur Beratung am 7. Mai vor. Dem Bauantrag eines Einfamilienhauses auf dem ehemaligen Grundstück der Gärtnerei Reimer an der Adolphstraße und dem Antrag auf Vorbescheid für ein freistehendes Einfamilienhaus an der Langen Straße stimmten die Mitglieder mehrheitlich zu. Ebenso erhielt der Antrag der Firma Harry-Brot im Gewerbegebiet Großröhrsdorf das gemeindliche Einvernehmen für einen Erweiterungsbau. Acht neue Be- und Entladungszonen sollen entlang des neuen Gebäudes entstehen. Der Antrag zur Errichtung von fünf Stellplätzen sowie vier Geräteschuppen für ein Mietshaus an der Dammstraße erhielt vorbehaltlich einer neuen Anordnung die Zustimmung des Technischen Ausschusses. Des Weiteren vergab der Ausschuss die Planungsleistungen für die Bauüberwachung und Objektbetreuung zum Neubau der Kindertagesstätte Kleinröhrsdorf an das Ingenieurbüro Bauplanconcept Planungs- und Ingenieurgesellschaft mbH aus Neukirch. Das Ingenieurbüro ist bereits mit den Planungsaufgaben für die neue Kindertagesstätte beauftragt.

### Wir bitten um Beachtung!

Bei den Wahlbenachrichtigungen für die Bürger im Ortsteil Kleinröhrsdorf ist ein falsches Wahllokal angegeben. Die Bürger in Kleinröhrsdorf gehen nicht wie auf der Wahlbenachrichtigung notiert, in das Ortsamt, OT Kleinröhrsdorf, Großröhrsdorfer Straße 8 wählen. Für diesen Wahlbezirk wird die Wahl im **Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf**, Großröhrsdorfer Straße 15 durchgeführt.

### Tag der offenen Tür in der Niedermühle



Geert Schroven vor dem Mahlwerk der Getreidemühle

Die Niedermühle in Großröhrsdorf gibt es seit ziemlich genau 550 Jahren. Ein Grund zum Feiern findet Mühlenbesitzer Geert Schroven und lud in den vergangenen Wochenenden mehrfach zum Tag der offenen Tür ein. Gern führte der Eigentümer selbst an diesen Tagen die zahlreichen Besucher durch die Zweibrett- und Ölmühle und stellte bereits Erreichtes und seine geplanten Vorhaben vor. Die Getreidemühle hat Herr Schroven mit seiner Partnerin Barbara Müller regelrecht entrümpeln müssen. Stück für Stück möchte er die Niedermühle wieder aufräumen und rekonstruieren. Dafür verbrachte er bereits viel Zeit mit Forschungen über die Funktionsweise der Getreidemühle, welche verteilt ist über mehrere Etagen. Auch das Sägewerk konnte der Mühlenbesitzer wieder freilegen und ein erster Funktionstest war erfolgreich. Ebenso fand im Hof der Mühle am ersten Maiwochenende ein Kleintiermarkt statt und die Großröhrsdorfer Rassekaninchenzüchter stellten ihre Tiere im Sägewerk aus.

## Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

### Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretnig-Hauswalde** bekannt:

#### Ringstraße 9, Bretnig-Hauswalde

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 48,50 m<sup>2</sup> WFL im 2. OG mit Ofenheizung  
KM 2,61 €/m<sup>2</sup> + NK

Interessenten melden sich bitte unter 03 59 52/2 83 23 oder im Rathaus, Zi. 17.

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

## Geburtstage in Bretnig-Hauswalde



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Luise Klinger	am	18.05.	zum	71. Geburtstag
Frau Gisela Nitzsche	am	20.05.	zum	74. Geburtstag
Frau Monika Zimmer	am	20.05.	zum	70. Geburtstag
Frau Renate Reche	am	21.05.	zum	73. Geburtstag
Frau Christine Bähnsch	am	22.05.	zum	77. Geburtstag
Frau Elisabeth Sigmund	am	22.05.	zum	72. Geburtstag
Herrn Werner Hofeld	am	23.05.	zum	79. Geburtstag
Frau Christa Jobke	am	23.05.	zum	78. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Geburtstage in Großröhrsdorf



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Ingeborg Seidel	am	19.05.	zum	76. Geburtstag
Herrn Sieghard-Titus Kunert	am	19.05.	zum	76. Geburtstag
Frau Ingrid Andraczek	am	19.05.	zum	78. Geburtstag
Herrn Christian Knöfel	am	20.05.	zum	85. Geburtstag
Frau Sonja Fröde	am	20.05.	zum	83. Geburtstag
Frau Gisela Rutz	am	20.05.	zum	71. Geburtstag
Frau Marianne Beyersdorf	am	20.05.	zum	89. Geburtstag
Herrn Manfred Nücklich	am	21.05.	zum	74. Geburtstag
Herrn Peter Reißmann	am	21.05.	zum	74. Geburtstag
Herrn Rainer Engert	am	21.05.	zum	71. Geburtstag
Herrn Harry Eisold	am	21.05.	zum	84. Geburtstag
Herrn Rudolf Großmann	am	22.05.	zum	91. Geburtstag
Frau Ruth Schlott	am	23.05.	zum	80. Geburtstag
Frau Johanna Menzel	am	23.05.	zum	75. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Ahrens	am	23.05.	zum	74. Geburtstag
Frau Ursula Thomas	am	23.05.	zum	74. Geburtstag
Frau Thea Berndt	am	24.05.	zum	89. Geburtstag
Frau Christine Petzold	am	24.05.	zum	80. Geburtstag
Frau Gisela Plassnick	am	24.05.	zum	77. Geburtstag
Frau Waltraud Schiman	am	25.05.	zum	75. Geburtstag
Frau Ilse Kießig	am	25.05.	zum	77. Geburtstag

### Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Gerd Richter	am	19.05.	zum	77. Geburtstag
--------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Kita „Schlumpfenland“

### Kita-Olympiade – wir waren dabei

Bereits zum dritten Mal haben die Kinder der Kita „Schlumpfenland“ aus Bretnig-Hauswalde mit Erfolg an der Kita-Olympiade teilgenommen. Gemeinsam mit 2 Kolleginnen aus der Einrichtung reisten sie mit dem Bus nach Bischofswerda, dem Austragungsort der Wettkämpfe. Dort erkämpften sie sich beim Springen, Balancieren, Werfen und anderen kindgerechten Aufgaben einen 4. Platz.

Wir sind sehr stolz auf unsere kleinen Sportler. Mit Bewegungsangeboten in unserer Einrich-



Jan beim Rollbrett-Wettfahren



tung fördern wir weiter die Kinder entsprechend ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten. Wir danken an dieser Stelle allen, die unsere Arbeit so toll unterstützen!!!

Das Kita- Team

## Mittelschule Rödertal

### Nachwuchsjournalisten

Die Schülerinnen Michelle Sigmund, Janine Kindermann und Sarah Wiedemann (von links) vom Debattierclub der Mittelschule „Rödertal“ beteiligten sich wiederholt als Jurorinnen am bundesweiten Wettbewerb „Jugend debattiert“. Aufgrund ihrer dabei gewonnenen Erfahrungen wurden Janine Kindermann und Janine Bürger (nicht auf dem Foto) sogar im Vormonat in die Jury des Sächsischen Landesfinales in Dresden berufen, welch erfreulicher Erfolg!



## Mittelschule Rödertal

Als Auszeichnung erhielt nun der Debattierclub die Akkreditierung der drei obengenannten Schülerinnen zum „Medientreffpunkt-Mitteldeutschland“ (unter dieser Adresse auch im Internet). In einem zweitägigen Workshop erhält das Trio direkt im Funkhaus des MDR in Leipzig u.a. Einblicke in die Ausbildungsberufe des beliebten Hörfunk- und Fernsehsenders und es wird zu interessanten Begegnungen mit den dort arbeitenden Journalisten kommen. Vielleicht werden wir sie eines Tages auf dem Bildschirm wiedersehen?

Hüsni, Päd. Betreuer des Debattierclubs

## Kirchliche Nachrichten

**Samstag, 19.05.**

**Rammenau:** 13.30 Vortrag von Dr. Traub zum Fichtejubiläum

**20. Mai - Exaudi (6. Sonntag nach Ostern)**

**Hauswalde:** 09.00 Gottesdienst

**Bretnig:** 09.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst anschließend Gemeindeversammlung

**Großröhrsdorf:** 09.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst und anschließendem Kirchenkaffee

**Kleinröhrsdorf:** 19.00 Abendgottesdienst „**Naturschutz als Gottesdienst?!**“

Dr. Jürgen Stein, Rathmannsdorf, war 26 Jahre Leiter des Naturschutzparks Sächsische Schweiz. Diese einzigartige Landschaftsformation muss auch für kommende Generationen unbedingt erhalten bleiben. Das erfordert manchmal unpopuläre Maßnahmen. Wir werden hineingenommen in vom christlichen Glauben geprägte Erfahrungen „zwischen Faszination und Provokation“.

### Bauarbeiten an der Stadtkirche beginnen

Mit einer kleinen Andacht am 7. Mai stellten die beteiligten Bauunternehmer sowie anwesende Gemeindeglieder den Beginn der Bauarbeiten an der Stadtkirche unter Gotteswort mit der Bitte, dass die Bauarbeiten gelingen und kein Schaden während dessen geschieht.



Pfarrer Norbert Littig erinnerte daran, dass mit diesen Bauarbeiten das Werk der Vorfahren fortgeführt wird und für nachfolgende Generationen erhalten bleibt. Bereits seit vielen Jahren ist es ein großer Wunsch der Kirchengemeinde, das Gotteshaus zu renovieren. Die Vorbereitung und Planung für die Sanierung des barocken Sakralbaus laufen seit 2008. Knapp 500.000 Euro kostet die Sanierung, inklusive Fördergeldern von Bund, Land, Kommune. Enthalten sind auch der Eigenanteil der Kirchengemeinde (112.000Euro) und Gelder der Landeskirche. Die am 8. Oktober 1736 eingeweihte Kirche soll nun ein neues Dach über dem Saalbau sowie eine neue Fassade erhalten. Auch der stark beschädigte Dachstuhl soll repariert werden. Das ist dringend notwendig, denn Fäulnis und Schwamm haben manchem Dachbalken fast 300 Jahre zugesetzt.

**Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:**

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

## Vereine und Verbände



### Einigkeitsfest 9. und 10. Juni 2012

#### Was haben Nacht-Enten mit Skat zu tun...

natürlich nichts. Das **Nacht-Entenrennen** findet am Samstag nach dem **Feuerwerk** statt. Das **Skatturnier** am Sonntag, 10.00 Uhr. Nach letzten Beobachtungen haben die Nacht-Enten das Oderhaff erreicht und begeben sich nun stromaufwärts Richtung Görlitz. Eine traurige Mitteilung gibt es trotzdem. Es ist wissenschaftlich belegt, das Nacht-Enten keine Nachtschnecken fressen. Später mehr.

Am Samstag freut sich die **Laienspielgruppe FROHLILA** mit dem Stück „Der Wettlauf zwischen Hase und Igel“ auf kleine und große Besucher. An beiden Tagen werden die **Rödertalbiene**n anwesend sein, mit Autogrammstunde am Samstagnachmittag.

Auch einem Besuch im **Technischen Museum** steht nichts im Wege. Bitte Beachtung: das **Vogelschießen findet dieses Mal am Sonntag statt**. Genaue Zeit und Ort entnehmen Sie bitte dem Programmheft.

Es grüßt herzlich der Verein „Einigkeit“ e.V.



### Jugendhaus Großröhrsdorf

#### Unser Programm für die Woche vom 22.05. – 25.05.

**Diese Woche hat das Jugendhaus leider aufgrund Personalmangels geschlossen.**

Euer Jugendhausteam, Katja und Clemens



### Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

#### Seniorenwanderung am 23.05.12 - Unterwegs in Dresden zum Plauenschen Grund, Heidenschanze, Hoher Stein...

Die Senioren des Wandervereins Großröhrsdorf e. V. und ihre Gäste treffen sich am 23.05.12, um 8:05 Uhr am Bahnhof in Großröhrsdorf. Mit dem Zug 8:12 Uhr fahren wir über Dresden Hauptbahnhof nach Dresden-Plauen, wo wir 9:11 Uhr ankommen.

Vorbei an der ehemaligen Bienertmühle und dem Areal der ehemaligen Felsenkeller Brauerei erreichen wir nach einem Anstieg die Heidenschanze. Von hier haben wir einen Überblick über das Weißeritztal, die A 17 und zur Bergerburg. Unser Weg führt weiter zum Hohen Stein mit Aussichtsturm. Durch ein vom Krieg verschontes Siedlungsgebiet erreichen wir den Fichtepark, der ebenfalls einen Aussichtsturm besitzt. Von hier ist es nicht mehr weit zur Mittagsrast in der Gaststätte „Dresdner Aussicht“ (Essen lt. Karte), an der Kohlenstraße im Neubaugebiet. Gestärkt wandern wir, vorbei am Bismarckturm, am Gelände der Uni, der Russischen Kirche zum Hauptbahnhof. Hier finden alle sicher noch ein Plätzchen, um eine Stärkung zu sich zu nehmen. Je nach der notwendigen Pause treten wir 16:00 oder 17:00 Uhr die Rückfahrt mit dem Zug an.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 9 km und die Steigungen ca. 160 m. Anmeldung bitte bis Montag, den 21.05.12, um 12:00 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner. Auf gutes Wanderwetter und rege Beteiligung hofft euer Wanderleiter.

Dieter Rentsch

### TSG Bretnig-Hauswalde - Abt. Turnen

#### Kreismeisterschaften - Jungen

Am 21.04.2012 fanden die Kreismeisterschaften im Turnen für die Jungen statt. Auf Grund der geringen Teilnehmerzahl wurde der Wettkampf in Kamenz ausgetragen, zeitgleich mit den Kreismeisterschaften der Mädchen ab AK 10/11.

Unsere Mannschaft fuhr mit 4 Turnern und 2 Kampfrichtern (Thomas Brauer, Matthias Zimmermann) nach Kamenz. Die anderen Turner kamen vom SV Grün-Weiß Elstra, TSV 1865 Ohorn e.V., SV Einheit Kamenz und SV Straßgräbchen. Nach krankheitsbedingten Absagen noch am Wettkampftag blieb nur das kleine Häuflein von 12 Turnern übrig.

Nichtsdestotrotz waren alle Jungen hoch motiviert, dem Kampfgericht ihre Übungen zu präsentieren. Doch bevor der Wettkampf begann, gab es schon eine Siegerehrung. Ausgewertet wurde die Beteiligung an den Wettkämpfen

## Vereine und Verbände

des vergangenen Jahres. Und so war es ein toller Beginn des neuen Wettkampffjahres. Jannik Lohse und Paul Windisch gewannen in ihrer Altersklasse die Kreislīga 2011 und erhielten neben einer Urkunde auch ein grünes Trikot. Das sollte Ansporn für weitere gute Ergebnisse sein.

Das 1. Gerät der Jungen war der Barren, das Lieblingsgerät fast aller Turner. Die beste Übung gelang Michael Nase (9,15 Punkte). Nach längerer Wartezeit, bedingt durch die großen Riegen bei den Mädchen, war der Boden an der Reihe. Jannik Lohse zeigte einen guten Handstand, und die Standwaage von Paul Windisch war auch gut gelungen.

Das folgende Gerät, das Pauschenpferd, bereitete allen Jungen Schwierigkeiten. Die Übungen sind sehr schwer und fast nie reicht die Kraft, um bis zum Ende gut durchzuturnen.

Gerät Nr. 4 war wieder ein besseres – das Reck. Beim Einturnen merkten alle Jungen, wie glatt die Reckstangen waren, jeder musste also konzentriert ans Gerät treten. Hervorzuheben ist hier der hohe Rückschwung zum Umschwung in der Übung von Max Ullmann (8,40 Punkte). Sofort nach dem Reck turnten die Jungen ab AK 10/11 an den Ringen. Und da diese (nicht nur die Trauben) in der Halle in Kamenz sehr hoch hingen, glich der Abgang nach der Übung fast einer Mutprobe. Alle Turner bewältigten auch dieses Gerät ohne große Fehler. Nach dem letzten Gerätewechsel stand nun der Sprung auf dem Programm. Die jüngeren Turner sprangen Grätsche oder Hocke über den Bock, die älteren die Hocke über den Sprungtisch. Und auch hier war Mut gefragt, Mut, das Sprungbrett weiter vom Gerät wegzunehmen, damit die Sprünge gut gelingen. Hier haben alle 4 Jungs aus Bretnig-Hauswalde noch große Reserven.

Bei diesem langen und anstrengenden Wettkampf erzielten unsere Turner folgende Ergebnisse:

AK 10/11	Jannik Lohse	2. Platz	51,95 Pkt.
	Michael Nase	3. Platz	50,75 Pkt.
AK 12/13	Max Ullmann	2. Platz	51,30 Pkt.
AK 14/15	Paul Windisch	1. Platz	51,85 Pkt.

Geschafft traten nicht nur die Turner, sondern auch unsere beiden Kampfrichter und die Muttis die Heimreise an. Alle wünschen sich und hoffen, dass die nächsten Kreismeisterschaften wieder in der Bretniger Turnhalle stattfinden können.

Wir trainieren nun fleißig weiter, denn der nächste Wettkampf im Juni wird genauso anstrengend. Am Sonntag, dem 17.06.2012 findet in Elstra das Kreissportfest für die Turner statt. Am Vormittag wird der Mehrkampf ausgetragen und am Nachmittag finden die Gerätefinals statt. Hier haben unsere Jungen viele Chancen auf gute Platzierungen – aber auch in den anderen Sportgemeinschaften wird hart trainiert.

Carola Ehrlich, Übungsleiter Turnen



### SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

#### Gelungener Auftakt

Am Sonnabend, dem 21. April, nutzten 4 Sportler unserer Abteilung das traditionelle Löbnitzsportfest in Radebeul, um die diesjährige Freiluftsaison zu eröffnen. Am Ende des Tages standen für alle neue persönliche Bestleistungen im Wettkampfprotokoll. In der W 14 siegte Sophia Guhr im Weitsprung mit 4,62m und konnte dabei den verbesserten Absprung unter Wettkampfbedingungen umsetzen. Weiter so!

Über die neue Sprintdistanz (100 m) sammelte sie erste Erfahrungen, wobei in der Sprinttechnik noch Reserven erkennbar waren. Tim Hatzel (M 13) startete außer Wertung in der U 16 und stieß die 3-kg-Kugel auf 10,45m. Maximilian Eckert (U18) gelang es erstmals, die 5-kg-Kugel über die 13-m-Marke (13,26 m) zu stoßen! Mit sehr guten 5,90 m im Weitsprung näherte er sich der angepeilten 6-m-Marke weiter an. Am Nachmittag absolvierte Franz Werner seine beiden Disziplinen gewohnt solide. Die neue Bestleistung von 1,58 m im Hochsprung stellte ihn selbst noch nicht ganz zufrieden. Die gezeigte Anlaufstabilität sollte sich jedoch bald auf den Absprung und die Lattenüberquerung auswirken, um die LM-Norm zu knacken. Der 1000-m-Lauf (3.09,43 min) hat gezeigt, dass noch manche Tempolaufeinheit zu absolvieren ist, um die nötige Tempohärte für die Mittelstrecken zu erlangen.

Nach dem anstrengenden Trainingslager konnten sich die erzielten Leistungen sehen lassen. Gratulation!

M.E.

## Vereine und Verbände

### Ein guter Start in die Freiluftsaison

Am Freitag, dem 27.04.2012 gingen in Pulsnitz 20 Leichtathleten der SG Großröhrsdorf zur alljährlichen Bahneröffnung im Mehrkampf an den Start. Wie auch schon im Vorjahr, wurde dieser Wettkampf als Mannschaftsmehrkampf ausgetragen, wobei jeweils 2 bzw. 3 Athleten einer Altersklasse als ein Team gewertet wurden. Bei schönstem Wetter und fast schon sommerlichen Temperaturen, kämpften alle Athleten um gute Ergebnisse, was vor allem bei unseren Jüngsten sogar die eine oder andere neue Bestleistung bedeutete.



Ganz besonders im Sprint über 50 m und auch im Weitsprung konnte man bei all unseren Sportlern der U10 deutliche Leistungssteigerungen erkennen, was am Ende des Wettkampfes mit guten Platzierungen belohnt wurde. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Elsa Zaunick, die mit 4 neuen Bestwerten glänzte. Toll gemacht!

Unsere Athleten der U12 erreichten mit ihren Leistungen im 5-Kampf auch gute Ergebnisse und konnten sich somit gute Plätze sichern. Die besondere Stärke im 800-m-Lauf stellte Ben-Elias Kunze mit einem super Lauf und einem ganz tollen Endspurt, welcher ihn zum Sieg führte, unter Beweis. Super! Auch in der Altersklasse U14 wurde um gute Ergebnisse gekämpft. Vor allem Tim Palitzsch zeigte mit seinem Ergebnis, dass er ein guter Mehrkämpfer ist.

Dana-Elora Anders startete in einem Team gemeinsam mit einem Mädchen vom TV1848 Bischofswerda und einem Mädchen vom Bautzner LV „Rot-Weiß“ 90 e.V.. Das gemischte Trio erkämpfte sich ganz stark Platz 1/U14.

In der U16 startete Sophia Guhr gemeinsam mit Jenny Lauschke im „Block Lauf“. Sie sicherten sich mit guten Leistungen Platz 2 / U16. Der „Block Lauf“ wurde außerdem als Kreismeisterschaft gewertet.

Mit diesen Ergebnissen ist die SG Großröhrsdorf – LA erfolgreich in die Freiluftsaison gestartet und kann optimistisch auf die kommenden Wettkämpfe schauen. All unseren Sportlern „herzlichen Glückwunsch zu euren guten Ergebnissen“ und weiter so!

F.W.



### FSV Bretnig-Hauswalde informiert:

#### Ergebnisse 12. bis 13.05.2012

1. KK:	FSV - Schwepnitz II	4:7
	Torschütze: 2 mal M. Kordese, U. Arnold, K. Richter	
2. KK:	FSV II - Großnaundorf III	6:0
E1-J:	Ottendorf - FSV	6:2
E2-J:	Rammenau - FSV	10:2
F-J:	Marienstern - FSV	6:1
	Torschütze: D. Lurch	

#### Vorschau 19. bis 20.05.2012

1. KK:	Lomnitz - FSV	Sa., 19.05.	15.00 Uhr
E1-J:	Wittichenau - FSV	So., 20.05.	09.00 Uhr
E2-J:	FSV - Obiling	So., 20.05.	09.00 Uhr
F-J:	FSV - Laubusch	So., 20.05.	11.00 Uhr

## Vereine und Verbände



### SG Großröhrsdorf - Volleyball

#### Sachsenklasse – Wir kommen:

#### SG Großröhrsdorf – TSG KW Boxberg Weißwasser 3:2

Es ist vollbracht: In einem an Spannung nicht zu überbietenden Relegationsspiel hat sich die SG Großröhrsdorf am Sonntag durch einen Sieg über die TSG Kraftwerk Boxberg Weißwasser den letzten freien Startplatz in der Sachsenklasse Ost 2012/2013 erkämpft.

Ein ausführlicher Bericht folgt nächste Woche.

K. Friedemann



### SC 1911 - Fußball

#### Ergebnisse

D-Junioren	SV Post Germ. Bautzen - SC 1911	0:8
C-Junioren	SC 1911 - DJK Blau-Weiß Wittichenau	3:1
	Torschützen: D. Bürger, P. Gretschel, 1 Eigentor	
2. Männer	SC 1911 2. - Arnsdorfer FV 2.	6:2
F-Junioren	SC 1911 1. - FV Ottendorf-Okrilla 05	11:1
<b>1. Männer</b>	<b>LSV Bergen 1990 - SC 1911</b>	<b>3:4</b>
	Torschützen: S. Gneuß, J. Düben, R. Rudolph, 1 Eigentor	

#### Vorschau

F-Junioren	Sa. 19.05.	09.00	SC 1911 2. - Großnaundorf / Lomnitz
D-Junioren	Sa. 19.05.	10.30	SC 1911 - SV Grün-Weiß Hochkirch
B-Junioren	Sa. 19.05.	10.30	Einheit Kamenz/Bernsdorf - SC 1911
1. Männer	Sa. 19.05.	15.00	SC 1911 1. - SG Nebelschütz
F-Junioren	So. 20.05.	09.00	Königswarthaer SV - SC 1911 1.
C-Junioren	So. 20.05.	10.30	SV Aufbau Deutschbaselitz - SC 1911
A-Junioren	So. 20.05.	10.30	SC 1911 - SV Eintracht Dobritz 1950
2. Männer	So. 20.05.	15.00	SV Sankt Marienstern - SC 1911 2.

#### Rödertaler gegen die Eintracht im Abstiegskampf

Am Sonntag (Anpfiff 15:00 Uhr) erwartet die U19 des SC 1911 Großröhrsdorf im vorletzten Heimspiel der Saison die Eintracht aus Dresden. Um im zweiten Bezirksligajahr nicht in den Abstiegsstrudel zu geraten, ist ein Sieg zwingend notwendig. Trotz der bereits 24 erzielten Punkte ist der erste Abstiegsplatz nur ein Punkt entfernt. In den letzten beiden Spielen wurde trotz einer sehenswerten kämpferischen Leistung jeweils nur ein Remis erzielt. Immerhin konnte sich der SC in den letzten Wochen personell verstärken. Nachdem bereits zum Rückrundenstart Tobias Berthold (im Bild links) vom Liga-Rivalen Bischofswerdaer FV in das Rödertal wechselte, konnte jetzt Paul Kaiser (im Bild Mitte) sein Debüt beim 1:1 in Radeburg am letzten Wochenende geben. Über die Stationen Borea Dresden und Bischofswerdaer FV kam er zum SC. Jetzt soll er mit dafür sorgen, dass auch in der kommenden Saison die Großröhrsdorfer in der zweithöchsten sächsischen Liga kicken.

Das Trainertrio Uwe Haufe (im Bild rechts), Silvio Trepte und Mario Gräulich ist bereits dabei, eine schlagkräftige Truppe für das nächste Jahr zu formieren.

Am Pfingstweekende werden die A- und die C-Jugend des SC 1911 am internationalen Elbtal-Cup im Dresdner Ostragehege teilnehmen. Mit ca. 70 Teams gehört es zu den größten Nachwuchs Turnieren Deutschlands.



#### Bericht zum Rödertalpokal-Turnier

Das „Rödertalpokalturnier“ der Ü50 vom SC 1911 Großröhrsdorf musste leider ausfallen. Starke Gewitter machten beide Plätze unbespielbar. Ein „danke“ an alle angereisten und schon umgezogenen Mannschaften für ihr Verständnis!!!

Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Bedanken möchten wir uns bei der „Festplatzgaststätte“, die trotz der widrigen Umstände für das leibliche Wohl in bester Qualität gesorgt haben. Weiterer Dank gilt den Sponsoren des Turniers, dem „Schützenhaus“ Pulsnitz und der Brauerei „Böhmisch Brauhaus“ Großröhrsdorf. Die Sachpreise, wie auch der beliebte „Gerstensaft“ kommen beim Ausweichtermin zum Einsatz. (mb)

## Vereine und Verbände



### SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

#### Sektionsmeisterschaften 2012

Unsere neuen Sektionsmeister sind gefunden. Beide Pokale gehen in die Familie Seidel. In zwei Durchgängen á 100 Wurf setzten sich Diana und Daniel am Ende gegen die gesamte Keglerschar aus Kleinröhrsdorf bei den internen Meisterschaften durch.



Diana Seidel verteidigte sogar ihren Titel aus dem Vorjahr und gewann überlegen mit 802 Holz. Um die Plätze wurde es dann richtig knapp. Ganze 15 Holz trennten am Ende die Plätze 2 bis 4. Mareen Dölling katapultierte sich mit tollen 406 Holz im Finale und gesamten 765 Holz noch auf Platz 2, Tina Hein erreichte 10 Holz dahinter den dritten Platz.

Daniel Seidel hingegen löste in Kleinröhrsdorf einen mittleren „Erdrutsch“ aus. Er stieß immerhin den acht Jahre in Folge regierenden

Olaf Schurig vom Thron – seit 2004 gab es Keinen, der Olaf bezwingen konnte. Doch diesmal sollten zwei tolle Durchgänge von Daniel reichen. Er legte 451 Holz vor und fügte im Finale noch einmal 452 Holz hinzu – 903 Holz waren in diesem Jahr nicht zu schlagen. Überschwängliche Freude bei der Übergabe des Wanderpokals, der eigentlich bei Schurigs schon auf der Inventarliste stand. Beim Kampf um die Plätze ging es ebenso knapp zu wie bei den Damen. 16 Holz trennten auch hier die Plätze 2 bis 4. Robert Kunz konnte sich hier verdient durchsetzen. Mit 448 und 440 Holz freute er sich über Platz 2. Heiko Hornuff erreichte nach 443 und 434 Holz Platz 3. Olaf Schurig verpasste um 5 Holz das Podest.



Im Teamwettbewerb gewann das Team von Robert Kunz, Diana Seidel und Martin Dölling souverän den Titel. Hier flossen die beiden Ergebnisse des Einzelwettbewerbs ein, nachdem im Vorfeld die Teams á drei Spielern ausgelost

wurden. Ihre 2480 Holz waren nicht zu schlagen. Platz 2 ging an Andre Seidel, Olaf Schurig und Tino Klengel, die 2465 Holz erreichten. Platz 3 an Harald Mieth, Daniel Schäfer und Tina Hein mit 2414 Holz.

Glückwunsch an alle Sieger und Platzierten. Einen großen Dank aber auch an alle Kegler der SG Kleinröhrsdorf, die kein leichtes Jahr hinter sich lassen. Nun soll die Sommerpause genutzt werden, um alle Blessuren auszukurieren und Kraft für das neue Jahr zu schöpfen.

Alle Einzelheiten zur Meisterschaft und dem gesamten Sportjahr sind wie immer bei uns im Internet zu finden. „Gut Holz“!

## KulturTreff Rödertal

### KulturTreff Rödertal: Ingo Insterburg zu Gast

Am 5. Juni 2012, ab 19.00 Uhr wird der Musik-Komödiant in der Aula des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums die Zuhörer mit seinem aktuellen Programm „Ich liebte ein Mädchen“ begeistern.

Karten für die Veranstaltung gibt es im Vorverkauf für 15,- € im Schreibwarengeschäft Zöllner in Großröhrsdorf.

## Sonstiges

### Der Wolf in der Westlausitz

Der Gesunde Zukunft | BUND Sachsen e.V. RG Westlausitz lädt am 25.05.2012 zur einer Informationsveranstaltung zum Thema: „Der Wolf in der Westlausitz – isser schon angekommen“ ein.

Die Veranstaltung findet um 19:30 Uhr in der Festhalle Großröhrsdorf, Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf statt. Gemeinsam mit dem Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“ informiert der Gesunde Zukunft | BUND Sachsen e.V. über die Lausitzer Wölfe. Ist der Wolf gefährlich? Muss ich mich schützen? Muss die Großmutter alle Türen und Fenster sichern? Wir präsentieren Ihnen Fakten statt Märchen!

Vanessa Ludwig berichtet in einem reich bebilderten Vortrag über die Ergebnisse der Wolfsforschung, die Biologie und Lebensweise der Tiere. Sie sind herzlich eingeladen zum Zuhören und Diskutieren!

# WERBUNG